

CaustiC

Bandinfo

CaustiC - Full Scale Rock aus Berlin. CaustiC bringen ihren ganz besonderen Stil auf die Bühne: Druckvolle, dynamische und melodische Rockmusik mit Punkrock, Ska, Funk, Grunge und Metal Einflüssen. Von harten Riffs über tanzbaren Punk-Pop bis hin zu ohrwurmverdächtigem Rock ist alles drin - auch mal vieles davon in einem Song. So hat sich im Laufe der Zeit ein CaustiC-Stil mit Wiedererkennungswert entwickelt: Nie langweilig, selten standardgemäß, manchmal schräg, meistens kraftvoll und immer mitreißend.



CaustiC sind

Manu
[Bass]

Weicke
[Drums]

Anna
[Voc]

Schlemm
[Git]

Pawel
[Git, Voc]

Full Scale Rock

Das schreibt die Zitty (17/2007) über CaustiC:

„Was tut man, wenn man den eigenen Sound nicht auf einen Nenner bringen kann? Man sucht und findet eben viele Nenner. So machten es (...) CaustiC, die wohl selbst ein bisschen ratlos dastanden vor ihrer Mischung aus Grunge, Ska, Alternative und Hardrock (...) Mix, der sich vor allem durch einen hohen Spaß- und Tanzfaktor auszeichnet. (...)“

Der einzige „rote Faden“ im Repertoire der Band - wenn man denn unbedingt einen finden will - ist Rock im weitesten Sinne. Da gibt es „Nicht-ganz-Grunge“-Songs wie *Agony*, handfesten Blues Rock mit *Night Accident*, druckvollen Post-Hardcore mit *Judgement Day*, einen Hauch von Jazz in *Bad Thing*, oder den Punk-Pop-Song *Concert*, bei dem auch die hinterste Reihe anfängt sich zu bewegen. Bei Live-Auftritten wird auch schon mal ein Song umgekrempelt und in komplett anderem Stil, z. B. akustisch, vorgetragen.

Kurzum: CaustiC spielen alles, was ihnen Spaß macht. Der Erfolg beim Publikum zeigt, dass man sich hinsichtlich der musikalischen Kreativität keine Grenzen setzen muss.

Band History

Im Jahre 2000 wird CaustiC von den Gitarristen Alexander Schlemm und Pawel Witkowski gegründet: Nach Erfahrungen in diversen anderen Bands und Projekten wollen die Künstler nun unabhängig von Schubladendenken und Publikums-Erwartungen ihre eigenen musikalischen Vorstellungen umsetzen.

Nach einigen Experimenten und Auftritten mit verschiedenen Musikern schließen sich Ende 2000 Andreas Grimm als Schlagzeuger und Lars Senska als Bassist dauerhaft der Band an. Es folgen die Veröffentlichung der ersten einer Demo-CD sowie weitere Auftritte.

Anfang 2003 stößt Manuel Jain als Bassist dazu. Lars hängt den Bass an den Nagel und wird Lead-Sänger. Die zweite Demo-CD, „Stairway to Hell“, sowie das gleichnamige Musikvideo erscheinen.

Im Juli 2004 verlässt Andreas aus persönlichen Gründen die Band. Nach Proben und Auftritten mit verschiedenen Drummer wird im November 2005 Sebastian Weickgenannt fester Schlagzeuger bei CaustiC.

Im Januar 2008 spielt CaustiC mit *The Lars Goodbye* den letzten Gig mit Sänger Lars, der inzwischen in Bielefeld studiert. Im März 2008 tritt Anna Lewin seine Nachfolge an und wird die neue Stimme von CaustiC. Somit hat CaustiC die optimale Besetzung gefunden, die sich musikalisch einzigartig und dennoch vielseitig präsentiert.

Diskografie

- 2002 **In Your Head** (Demo)
 1. Intro / 2. In Your Head / 3. Hell's Closed / 4. Once Again / 5. SkaD (Instrumental) 6. Don't Even Care / 7. The Right One
- 2003 **Careless Words** (Demo)
 1. Careless Words / 2. Agony / 3. Stairway to Hell
- 2005 **Stairway to Hell** (Demo)
 1. Stairway to Hell / 2. Pounding Pain / 3. Concert / 4. In Your Head
- 2008 **Starting the Machine Again** EP
 1. Night Accident / 2. Judgement Day / 3. Pounding Pain / 4. Revolution / 5. Sunbeam
- 2008 **Walk on the quiet side**
 1. Sunshine / 2. Concert / 3. Your Game / 4. Agony / 5. Stairway to Hell / 6. Not the One / 7. Pounding Pain / 8. Judgement Day / 9. Celebration / 10. In Your Head / 11. Naked